

Deine Entscheidungsroutine

vor jedem Trade

1. Sondereinflüsse / Ereignis-Risiken

NEWS

- ✓ Bahnen sich außergewöhnliche, nicht planbare Ereignisse an, die Märkte abrupt und unkontrolliert bewegen können?
- ✓ Stehen kurzfristig planbare Marktereignisse mit hoher Wirkung an?
 - insbesondere Zinsentscheidungen, Notenbankkommunikation, marktführende Earnings
- ✓ Ist absehbar, dass solche Ereignisse Struktur, Volatilität oder Stops beeinflussen?

☐ ja - kein Trade ☐ nein weiter zu 2. Marktumfeld

2. Marktumfeld & BIAS



Volatilität

- ☐ VIX unter 20 -> ruhiges, strukturell tragfähiges Umfeld
- ☐ VIX 20 bis 25 -> Trades möglich, aber selektiv
- ☐ VIX über 25 -> erhöhtes Stressrisiko

Wenn VIX **über 25** oder stark ansteigend -> **kein Trade**

Marktbreite (Advance-Dcline-Line)

- ☐ AD-Line bestätigt die Indexrichtung (z.B. S+P 500) -> **Marktbewegung passt**
- ☐ keine ausgeprägte Divergenz zwischen AD-Linie und Index -> **Struktur bleibt belastbar**
- ☐ liegt eine Divergenz vor -> **bullisch**, Vorsicht bei Shorttrades
-> **bärisch**, Vorsicht bei Longtrades

Bewegt sich die AD-Linie klar gegen den Index -> **kein Trade**

Absicherungsverhalten (Put/Call-Ratio)

- ☐ 0,9 bis 1,0 -> neutral
- ☐ < 0,7 bis 0,8 -> Sorglosigkeit
- ☐ > 1,1 bis 1,2 -> Angst / Stress

Extreme Werte verändern nicht die Richtung des Marktes. Sie erhöhen jedoch die Anforderungen an Struktur und Logik.

-> Bei **extremen Werten** gilt:

nur eindeutige Struktur, klarer Bias und saubere Liquiditätslogik müssen vorliegen

-> Kann diese Qualität bei der weiteren Prüfung nicht erfüllt werden -> **kein Trade**

US-Dollar (DXY)

- ☐ Dollar (DXY) ist stabil oder fallend -> Long-Trades werden eher begünstigt
 - ☐ Dollar (DXY) im Aufwärtstrend -> Vorsicht bei Long-Positionen
- > **Long-Setups** nur weiter prüfen, wenn Struktur und Logik außergewöhnlich klar sind.

Deine Entscheidungsroutine

vor jedem Trade

2. Marktumfeld & BIAS



Zinsumfeld (Zinstruktur - 1Y / 10Y Spread)

- ☐ Spread $\geq$ ca. 0,7 – 0,9 -> Longtrades werden eher begünstigt
- ☐ Spread zwischen 0,4 und 0,7 -> Umfeld uneinheitlich, Vorsichtig agieren
- ☐ Spread $<$ ca. 0,4 oder negativ -> erhöhte Vorsicht bei Long-Positionen

-> **Spread $<$ 0,4** ist eine **klare Warnschwelle** -> in diesem Zinsumfeld werden nur außergewöhnlich saubere Setups weiter geprüft.

Fear and Greed - Index

- ☐ Fear & Greed unter ca. 25 -> ausgeprägte Angst
- ☐ Fear & Greed zwischen ca. 25 und 45 -> Zurückhaltung
- ☐ Fear & Greed zwischen ca. 45 und 55 -> neutrales Umfeld
- ☐ Fear & Greed zwischen ca. 55 und 75 -> Gier / Risikoappetit
- ☐ Fear & Greed über ca. 75 -> extreme Gier / Sorglosigkeit

-> **Extreme Werte** verändern erhöhen **die Anforderungen** an Struktur, Logik und Risikomanagement.

BIAS - Bestimmung

Aus der Marktumfeld-Analyse lässt sich der BIAS ableiten, er beschreibt in welche Richtung der Markt unter den aktuellen Bedingungen **weniger Widerstand leistet**.

Bullischer BIAS

- ☐ Wirkt der Markt ruhig, geordnet und tragfähig?
- ☐ Bestätigen sich Volatilität, Marktbreite und Absicherung gegenseitig?
- ☐ Unterstützen Zinsumfeld und Dollar das aktuelle Szenario?



Sind **alle Fragen** mit „Ja“ beantwortet -> **bullischer BIAS - weiter zu 3. Struktur**

Neutraler BIAS

- ☐ Gibt es widersprüchliche Signale im Marktumfeld?
- ☐ Ist aktuell ein klarer Richtungsvorteil (Long / Short) erkennbar?
- ☐ Ist erhöhte Zurückhaltung oder Absicherung erkennbar? (Put/Call-Ratio erhöht, Fear and Greed Index neutral?)



Treffen **ein oder mehrere Punkte** zu -> **neutraler BIAS - weiter zu 3. Struktur nur mit erhöhter Selektivität**

Bearisher BIAS

- ☐ Fließt Kapital verstärkt in den US-Dollar?
- ☐ Ist das Zinsumfeld flach oder invers (negativ)?
- ☐ Zeigt der Fear-&-Greed-Index Angst?
- ☐ Wirkt das Marktumfeld insgesamt angespannt oder wenig tragfähig?



Treffen **mehrere Punkte** zu -> **bearisher BIAS - weiter zu 3. Struktur nur wenn Short-Trades getätigt werden sollen**

Deine Entscheidungsroutine

vor jedem Trade

3. Struktur

Die Strukturprüfung ist richtungsneutral. Sie bewertet Ordnung, Logik und Lesbarkeit – nicht Long oder Short.



Struktur - Grundprüfung

- ☐ Ist die Struktur eindeutig lesbar?
- ☐ Sind markante Hoch-/Tiefpunkte klar erkennbar und logisch verbunden?
- ☐ Wirkt der Markt geordnet statt sprunghaft oder chaotisch?

-> Kann die Struktur **nicht klar** eingeordnet werden -> **kein Trade**

Struktur & Marktphase

- ☐ Lässt sich der Markt einer Phase zuordnen? (Akkumulation, Trend, Distribution, Übergang)
- ☐ Passt das aktuelle Preisverhalten logisch zu dieser Phase? (z. B. Trend → höhere Hochs/Tiefs, Distribution → Scheitern an Hochs)

-> **Widersprechen** sich Phase und Verhalten -> **kein Trade**

Struktur & BIAS - Konsistenzprüfung

- ☐ Unterstützt die Struktur den zuvor bestimmten Bias?
- ☐ Läuft der Markt mit dem Bias? (Oder kämpft er sichtbar dagegen?)

-> Struktur **widerspricht** dem BIAS -> **kein Trade**

✓ Ist die Struktur klar, konsistent und BIAS-konform -> weiter zu 4. Liquidität

4. Liquidität

Die Liquidität zeigt, ob der Markt bereit ist, eine Bewegung fortzusetzen oder zu drehen.



Liquiditätsprüfung

- ☐ Wo liegt die nächste offensichtliche Liquidität? (Hochs, Tiefs, Range-Grenzen, offene Bereiche)
- ☐ Hat der Markt kürzlich relevante Liquidität abgeholt?

-> Kann **keine klare Liquiditätslage** erkannt werden -> **kein Trade**

✓ Ist die Lage der Liquidität klar -> weiter zu 5. Setup

Deine Entscheidungsroutine

vor jedem Trade

5. Setup

Dein Setup (deine Trading-Idee) darf nur dann gehandelt werden, wenn es mit den zuvor geprüften Bedingungen übereinstimmt (Sondereinflüsse, Marktumfeld & Bias, Struktur und Liquidität).



Setup-Prüfung

- ☐ Passt die Trading-Idee zu Marktumfeld, Bias, Struktur und Liquidität?
- ☐ Ist die Trading-Idee logisch, nachvollziehbar und frei von Wunschdenken?
- ☐ Sind Einstieg, Stop und Ziel klar, eindeutig und regelkonform definiert?

-> **Passt das Setup nicht** zu den zuvor geprüften Bedingungen oder **lässt es sich nicht sauber absichern** -> **kein Trade**

✓ **Passt das Setup vollständig** -> weiter zu 6. Eigener Zustand

6. eigener Zustand

Bevor du handelst, prüfst du nicht den Markt – sondern dich selbst

Zustandsprüfung



- ☐ Bist du ruhig, fokussiert und nicht innerlich getrieben?
- ☐ Hast du ausreichend Zeit, den Trade ohne Druck zu begleiten?
- ☐ Willst du handeln – oder darfst du handeln?

-> Ist eine dieser Fragen **nicht** klar mit „Ja“ beantwortbar -> **kein Trade**

✓ **Ist dein Zustand stabil** -> Trade darf umgesetzt werden

Diese Entscheidungsroutine steht auch als druckbare Checkliste zur Verfügung.



💡 Eine kleine Bitte

Wenn diese Checkliste dir hilft, deine Trading-Entscheidungen klarer zu treffen, freuen wir uns über eine kurze Rezension zum Buch auf Amazon.

Sie hilft anderen Tradern, strukturierte Ansätze statt Marktrauschen zu entdecken.